

Ihr Kind - unser Schüler

Rahmenbedingungen für erfolgreiche

Eltern-Lehrergespräche:

Schule und Elternhaus sind die wichtigsten Lern- und Erziehungsorte. Ziel unseres schulischen Miteinanders ist das Wohl und die Zufriedenheit der ganzen Schulfamilie. Eine erfolgreiche Zusammenarbeit wird vereinfacht durch das Befolgen klarer und eindeutiger Regeln.

Der Elternbeirat unserer Schule hat in Absprache mit dem Lehrerkollegium einen Leitfaden für eine gelingende Kommunikation zusammengestellt.

1. Grundlagen für Eltern

- Teilnahme an den **Elternabenden**
- Aktiver **Kontakt** zu den **Lehrkräften** mindestens 1 mal im Schuljahr
- Besuch der **Sprechstunden**
- Wahrnehmen der **Elternsprechtage**
- Andere Möglichkeiten zur **Kontaktaufnahme** im Schuljahr aktiv nutzen
- Vorleben der **offenen, respektvollen und vertrauensvollen Form** der Kommunikation - Beachtung der **Kommunikationsstufen**
- **Unrespektierliche Äußerungen vermeiden** - besonders im Beisein von Kindern

2. Regeln für alle

- **Respekt** - das Gegenüber wird in seinem Wesen, seiner Eigenart und Kompetenz akzeptiert, respektiert und in seiner Arbeit ernst genommen und wertgeschätzt
- **Direkte Kommunikation** - Kontakt mit den unmittelbar beteiligten Personen herstellen
- Einem Gespräch **Zeit und Raum** geben
- **Vertraulichkeit** - miteinander nicht übereinander reden, Gespräche vertraulich behandeln
- **Klare Botschaften** übermitteln - „nicht um den heißen Brei herumreden“, Ziele des Gesprächs festlegen und Probleme offen ansprechen
- **Verhaltensweisen** ansprechen - nicht Personen bewerten
- **Sachlichkeit** bewahren, um **Verständnis** bemühen
- **Persönliche Grenzen** respektieren
- **Gelassen bleiben** - positive Grundhaltung fördert den Erfolg



Elternbeirat

Unser Schüler - Ihr Kind

Die vier Kommunikationsstufen zwischen Eltern und Lehrkräften

Persönliche Konflikte zwischen einem Erziehungsberechtigten und einer Lehrkraft sollten stets in den unten angeführten Stufen zu lösen versucht werden.

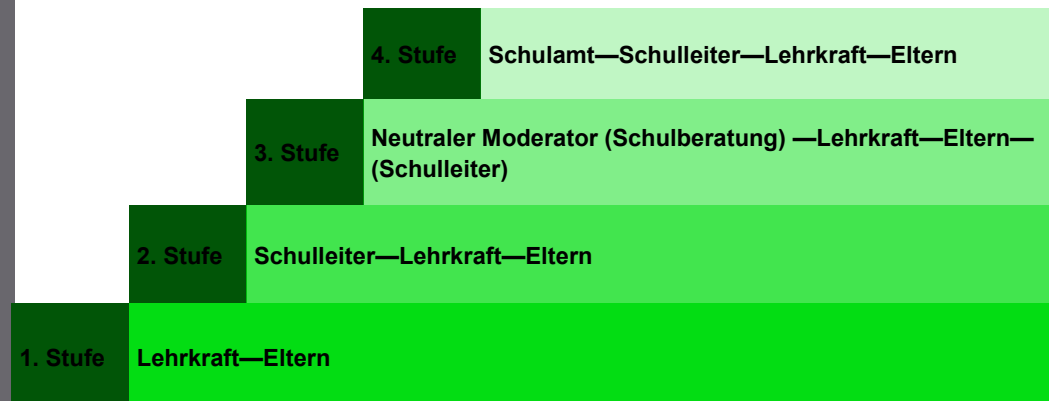
Kann der Konflikt auf einer Stufe nicht gelöst werden, muss ein Lösungsversuch immer auf der nächsten Stufe unternommen werden. Grundsätzlich sollte keine Stufe übersprungen werden.

Ab Stufe 3 stehen die Beratungsdienste (qualifizierte Beratungslehrer und Schulpsychologen) zur Verfügung.

Die aktuell für uns zuständigen Fachkräfte finden Sie auf unserer Homepage unter www.gs-elbach.de (Schulberatung).



Elternbeirat



Im Falle eines Konfliktes des Lehrers mit großen Teilen der Klasse sollten die betreffenden Eltern die Elternvertreter informieren und mit dem Beschreiten der Kommunikationsstufen betrauen.

Vertreter des Elternbeirats bieten für Gespräche auf allen Stufen ihre Unterstützung an und können jederzeit als Moderatoren hinzugezogen werden, wenn die Eltern dies wünschen.